

cds-Grundierung MB

Technisches Datenblatt Nr. 3349



cds-Grundierung MB

Beschreibung: cds-Grundierung MB ist ein niedrigviskoses, lösemittel- und füllstofffreies 2-komponentiges Bindemittel auf Epoxidharzbasis.

Anwendungsgebiete: cds-Grundierung MB dient zum Grundieren saugfähiger, mineralischer Untergründe vorwiegend im Innenbereich (unter Dach). cds-Grundierung MB verfestigt die Oberfläche und verleiht nachfolgend aufzubringenden Reaktionsschichten einen einwandfreien Verbund zum Untergrund. Im Allgemeinen wird die aufgetragene Grundierung abgestreut.

Eigenschaften: Spezifisches Gewicht (Mischung): 1,05 g/cm³
Mischungsverhältnis: 1 kg + 450 g Härter

	Verarbeitungszeit (Minuten)				begehbar nach (Stunden)				ausgehärtet nach (Tagen)			
	5°C	10°C	20°C	30°C	5°C	10°C	20°C	30°C	5°C	10°C	20°C	30°C
Härter S	-	-	30	20	-	-	12	8	-	-	7	5
Härter FH	45	30	20	10	30	16	10	6	9	7	5	3
Härter FH-Super	30	15	10	-	16	10	6	-	7	5	3	-

Mindesthärtungs- bzw. Objekttemperatur + 15°C mit Härter S
+ 5°C mit Härter FH

Haftfestigkeit am Beton: größer als die Zugfestigkeit des Betons

Anforderungen an den Untergrund/Untergrundvorbereitung: Der mineralische Untergrund muss trocken, tragfähig, feingriffig sowie frei von Schlempe, Staub, losen Teilen, Fett und Öl sein. Durch Granulat-, Hochdruckwasser- bzw. Kugelstrahlen, Fräsen oder Schleifen.

Mischvorgang: Stamm- (A) und Härterkomponente (B) sind im genau dosierten Mischungsverhältnis abgepackt. Die Komp. B wird vollständig in die Komp. A entleert (austropfen bzw. auskratzen), beide Komponenten werden anschließend gut und intensiv miteinander vermischt. Für das Mischen ist ein elektrisches Handrührgerät zu empfehlen, z.B. langsam laufende Bohrmaschine (300-400 U/Min.) mit ange-setztem Rührkorb. Beim Mischen sind Seiten- und Bodenfläche des Gebindes mehrfach scharf abzustreifen. Um Mischfehler völlig auszuschließen, muss das Vorgemischte Material in ein sauberes Gefäß umgefüllt und nochmals durchgerührt werden. Danach das gemischte Material zügig verarbeiten.

Verarbeitungshinweise: Die Verarbeitung soll nur erfolgen, wenn die Temperatur des Untergrundes mindestens 3°C über der jeweils herrschenden Taupunkttemperatur liegt. **cds-Grundierung MB** wird durch streichen, rollen oder spritzen (airless) aufgebracht.

Anwendungsbeispiele:

- a. Grundierung (für Rautiefen bis 0,5 mm)
 - 1.0 Untergrundvorbereitung: siehe oben
 - 2.0 Grundierung mit **cds-Grundierung MB**:
 Aufbringen von **cds-Grundierung MB** mit einem Gummischieber und anschließendes nachrollen.
 Materialverbrauch: 250-350 g/m² (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes)
 - 2.1 Abstreuen
 In die noch frische Grundierung wird Quarzsand 0,3-0,8 mm eingestreut.
 Materialverbrauch: ca. 300 g/m²
 Feinere Abstreusande neigen zur Bildung von unebenen Oberflächen („Streuselkucheneffekt“).
- b. Kratzspachtelung (für Rautiefen von 0,5 bis 1,0 mm)
 - 1.0 Untergrundvorbereitung: siehe oben
 - 2.0 Aufspachteln eines Verlaufsmörtels bestehend aus:

1 GT	cds-Grundierung MB
1 GT	Geba-Feinkristallquarzsand (0,1-0,2 mm)

 Materialverbrauch: ca. 500 g/m² **cds-Grundierung MB** pro mm Schichtdicke
 - 2.1 Abstreuen der Kratzspachtelung mit Quarzsand 0,3-0,8 mm
 Materialverbrauch: ca. 500 g/m²
- b. Herstellen eines Estrichs mit **cds-Grundierung MB**
 - 1.0 Untergrundvorbereitung
 - 2.0 Grundierung
 Voranstrich mit **cds-Haftvermittler**
 Materialverbrauch: ca. 0,600 – 1,0 kg/m² (je nach Rauigkeit des Untergrundes)
 - 2.1 Aufbringen des Estrichs
 Aufbringen eines Mörtels in den frischen, nicht erhärteten **cds-Haftvermittler** bestehend aus:

1 GT	cds-Grundierung MB
10 GT	cds-Spezialfüllstoff 1271

 Materialverbrauch: ca. 2 kg/m² und 1 mm Schichtdicke.
 Mindestschichtdicke: 6 mm

Reinigung der Geräte: Bei jeder Arbeitsunterbrechung sofort mit **cds-EP-Verdünnung/Reiniger** säubern. Materialkomponenten sowie Reinigungsmittel nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen, sondern ordnungsgemäß entsorgen.

Lieferform:	10 kg und 25 kg Gebinde inkl. Härter	
Farbton:	farblos	
Lagerung:	Lagerfähigkeit 2 Jahre. Gebinde gut verschlossen halten, trocken und nach Möglichkeit bei + 15°C bis + 20°C lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.	
Gefahrenhinweise:	<p>Hautkontakt, vor allem mit der Härterkomponente, vermeiden. Fettfreie Hautschutzsalbe benutzen. Gelangen Spritzer ins Auge, sofort intensiv mit Wasser spülen, anschließend unverzüglich Arzt aufsuchen.</p> <p>Beachten Sie bitte die allgemeinen Schutzvorschriften der Berufsgenossenschaft, insbesondere das Merkblatt M 023 für die Verarbeitung von Polyester- und Epoxidharzen, sowie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Liefergebinden. Die Gebinde sind kindersicher zu lagern, entsprechend sind Kinder während der Verarbeitung fernzuhalten.</p> <p>Nach der Aushärtung ist das Produkt physiologisch unbedenklich.</p> <p>Giscode: RE 1</p>	
Gefährlichkeitsmerkmale gemäß GefStoffV:	Stammkomponente:	reizend Sensibilisierung möglich umweltgefährlich
	Härter:	ätzend gesundheitsschädlich Sensibilisierung möglich umweltgefährlich
	Bitte beachten Sie die entsprechenden EG-Sicherheitsdatenblätter.	
Gefahrgutklasse ADR:	Stammkomponente:	Klasse 9, III
	Härter:	Klasse 8, III

CE-Kennzeichnung für cds-Grundierung MB:

CE	
POSSEHL SPEZIALBAU GMBH Gau-Bickelheimer Straße 72 55576 Sprendlingen/Rhh.	
04	
EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR 4	
Reaktionsharzestrich/-beschichtung für die Anwendung in Gebäuden – (Aufbauten gemäß techn. Merkblättern)	
Brandverhalten	E _{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Verschleißwiderstand	AR1
Haftzugfestigkeit	B 1,5
Schlagfestigkeit	IR4
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf einer umfangreichen Forschungsarbeit und anwendungstechnischen Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinausgehende Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Gewissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung vor. Darüber hinaus steht unsere Anwendungstechnik auf Wunsch für weitergehende Beratungen sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch selbstverantwortlich zu prüfen. Das gilt – besonders für Auslandslieferungen - auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Im Schadensfall beschränkt sich unsere Haftung auf Ersatzleistungen gleichen Umfangs, wie sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Lieferungen und Leistungen vorsehen.